

Monte Rosa light– „Spaghettinitour“ 5 x 4000er

Das Team der Alpenschule Tödi heisst Sie in der beeindruckenden Walliser Alpenwelt herzlich willkommen.

Wir freuen uns Ihnen diese grossartige Berglandschaft näher zu bringen. Folgende Informationen möchten bei Ihnen Vorfreude auf Ihre Tage mit uns in den Bergen aufkommen lassen und Ihnen eine optimale Vorbereitung bieten.

Es ist ein erhebendes Erlebnis, in fünf Tagen auf fünf Viertausendern zu stehen, und all das mit einfachen Aufstiegen. Unser Bergführer zeigt Ihnen bei unserem ideal zusammen gestellten Tourenablauf eine der mächtigsten Gletscherregionen der gesamten Alpen.



Treffpunkt:

Um 09.15 Uhr in Zermatt beim Verkehrsbüro (ausgangs Bahnhof). Verpflegt und startbereit.

Programm:

1.Tag Von unserem Treffpunkt in Zermatt führt ein erster kurzer Weg mitten durch eine der bekanntesten Alpenmetropolen zur Seilbahnstation Klein Matterhorn. Mühelos lassen wir uns zur Station Klein Matterhorn hochtragen.

Hier, auf über 3800 Meter Höhe, können Sie buchstäblich Höhenluft schnuppern und nach nur rund zwei bis drei Stunden Aufstieg erreichen Sie den Gipfel des Breithorns (4164m). Der Ausblick ist grandios, es grüssen reihum die prominenten Viertausender. Ein abwechslungsreicher Abstieg führt nach Süden zum Rifugio Mezzalama. Diese leichte Hochtour mit Ihrem ersten Viertausender und die erste Nacht in grosser Höhe dienen schon Ihrer Höhenakklimatisation.

2.Tag Heute ist ein Übergangstag. Ein gemütlicher Abstieg führt ins Val Gressoney nach Staffal, und weiter zu Rifugio Gabiet, so richtig Italianita!

3.Tag Nun geht es wieder aufwärts! Die Auffahrt mit der Bahn bringt uns wieder hoch hinaus und ein interessanter Aufstieg zur Punta Giordani auf 4'046m, wenn es die Verhältnisse und Teilnehmer erlauben, und weiter zur Gnifettihütte 3647 m nur gerade etwa 400 Höhenmeter weiter unten. Die Freundlichkeit und der Komfort der Hütte, die eine der höchst gelegenen der Alpen ist, erstaunt immer wieder: Geheizte Räume und sogar duschen ist möglich zu 4 Euro für 3 Minuten.

4.Tag Schon bei Tagesanbruch machen wir uns auf den Weg zum Aufstieg zur Margheritahütte mit allen am Weg liegenden 4000ern, die machbar sind für die Gruppe. Nacheinander werden wir die Gipfel vom Balmenhorn 4167m, die Ludwigshöhe 4341m, die Zumsteinspitze (4563m) besteigen, mit dem berauschenden Tiefblick in die gewaltige Ostwand auf das mehr als 3000 Meter tiefer gelegene Macunaga belohnt uns für die angenommene Herausforderung dieser Tourenwoche. Bevor es zur höchstgelegenen Margheritahütte auf der Signalkuppe 4554m hochgeht.

Der Ausblick am Abend auf die Lichter von Varese und Milano ist schlichtweg gigantisch.

5.Tag Von der Margheritahütte geht es nur noch abwärts über den riesigen Grenzgletscher, vorbei an der eisgepanzerten Nordwand des Lyskamm zur Monte Rosa Hütte. Hier kehren wir ein und besichtigen das neu gebaute Prunkstück einer SAC-Hütte. Frisch gestärkt packen wir die letzten Meter zum Roten Boden. Die Gorner Grat Bahn wird uns bequem nach Zermatt zurückbringen.

Highlights: Von Norden her die einfachste Rundtour mit 5 4000ern
Technisch einfach
Idealer Ablauf für Einsteiger in die Welt der 4000er
Eine Nacht in der höchsten Hütte Europas
Eine Hütte mit Dusche auf 3647 m

Unterkunft /Verpflegung:

Die Übernachtung und Halbpension in diversen, traumhaft gelegenen Italienischen Alpenclubhütten sowie der Tourentee sind im Preis inbegriffen.

In den Hütten gibt es Touristenlager mit Decken mit Woldecken und Kissen. Ausser der Margheritahütte verfügen alle Hütten über fliessendes Kaltwasser.

Für die wenige Zwischenverpflegung für unterwegs empfiehlt es sich, nach eigenem Geschmack, Schokolade, Dörrfrüchte, Trockenfleisch, Obst, Nüsse, Riegel, Brot für die gesamte Dauer und den Tee für den 1. Tag etc. mitzunehmen.

Ausrüstung:

Die vorliegende Ausrüstungsliste ist für Sie beim Packen des Bergferriengepäckes als Gedankenstütze gedacht. Bei Ihrem privaten "Immerdabei" möchten wir Ihnen nicht dreinreden, denken Sie aber daran, dass ein unnötig schwerer Rucksack das Vergnügen schmälern kann. Vergessen Sie aber trotzdem ihre persönlichen Sachen wie Medikamente, Brillen, Linsen sowie deren Ersatz nicht.

Guter Rucksack mit Tragesystem und mit 30 bis 45 l Inhalt, steigeisenfeste Bergschuhe, Berghose, Berg-Socken, Berg-Hemd oder dünner Pulli, warmer Pullover oder Fleecejacke, Sturmhose = wetterfeste Überzugshose mit durchgehendem seitlichen Reissverschluss, atmungsaktive Bergjacke (z.B. Goretex-Jacke), oder Soft Shell Jacke mit Paclite-Regenjacke), für kalte Momente oder Pausen ist ideal, eine Primaloftjacke oder Daunenjacke mitzuführen, wärmende Fausthandschuhe, warme Mütze, Sonnenbrille, Sonnen- und Lippenchutz, Proviant, unzerbrechliche Thermosflasche, Ersatzhandschuhe, funktionelle Unterwäsche (Top oder Shirt und lange Unterhose).

Ersatzwäsche und Toilettenartikel (minimal), gute Stirnlampe.

Technische Ausrüstung: Helm, Steigeisen mit Antistoll (obligatorisch), Gamaschen.

Anseilgurt mit 2 Schraub-Karabinern und 1 Reepschnur ca. 6 m/6mm.

Eispickel, 1 oder 2 Teleskopstöcke mit Skitourentellern als Gehhilfe.

Bitte achten Sie auf einen leichten Rucksack, damit die Tour auch wirklich Spass macht: Frauen max. 8-9 kg, Männer max. 10-12 kg.

Für die Bahnen, Getränke und individuellen Bedarf in den Hütten etwas Euro mitnehmen.

Miete: Als Beilage senden wir Ihnen eine Mietartikelliste mit Preisangaben mit.

Hier finden Sie alle Ausrüstungsgegenstände, die wir Ihnen gerne vermieten.

Anforderungen: Etwas Hochtourenenerfahrung oder Grundkurs Fels und Eis, oder sehr gute Bergwandererfahrung, gute Kondition für den Aufstieg von ca. 4 - 6 Std. bei einem Mittel von 300 Höhenmetern pro Stunde, meist in grosser Höhe. Freude an der Natur insbesondere an der vergletscherten Bergwelt.

Annullierungskostenversicherung: Ist obligatorisch.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbestimmungen auf www.bergschule.ch.

Inklusiv: Übernachtung und Halbpension sowie Tourentee in den diversen Alpenclubhütten inkl. der Regina Margherita, die höchste der Alpen, alle ohne Dusche ausser die Gnifettihütte, Organisation und Reservation, Kursleitung durch dipl. Bergführer sowie dessen Spesen und Übernachtung.

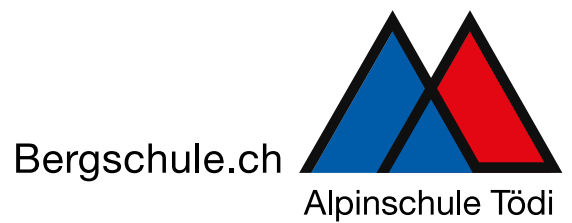
Exklusiv: Anreise, Bahnen, Zwischenverpflegung, Getränke, Versicherungen. Hütten-Zuschlag für SAC-Nichtmitglieder ca. Fr. 10.-/ pro Nacht, bitte direkt dem Hüttenwart bezahlen.

Anreise/Bahnbillet: Von Ihrem Wohnort nach Zermatt und retour. Für die Bergbahnen muss mit Zusatzkosten von ca. CHF 120.- gerechnet werden.

■ Tiefschnee Ausbildung ■ Lawinenkurse ■ Tiefschneeträume ■ Schneeschuhtouren ■ Festtagstouren ■ Skitouren Ausbildung
■ Expeditionen ■ Skitouren ■ Pionierskitouren-Reisen ■ Hautes - Routes ■ Fels- und Eisausbildung ■ Kletterkurse ■ Sportkletterwochen
■ Klettertouren ■ Steileisklettern ■ Trekking ■ Hochtouren ■ Incentives ■ Outdoor-Events.

Bergschule.ch
Alpenschule Tödi
CH-7165 Breil/Brigels
Telefon +41 55 283 43 82

info@bergschule.ch
bergschule.ch



Auskunft: Für Fragen, die Sie weder in gedruckter noch in elektronischer Form eine Antwort finden, kontaktieren Sie uns über info@bergschule.ch, oder Tel. +41 55 283 43 82.

- Tiefschnee Ausbildung ■ Lawinenkurse ■ Tiefschneeträume ■ Schneeschuhtouren ■ Festtagstouren ■ Skitouren Ausbildung
- Expeditionen ■ Skitouren ■ Pionierskitouren-Reisen ■ Hautes - Routes ■ Fels- und Eisausbildung ■ Kletterkurse ■ Sportkletterwochen
- Klettertouren ■ Steileisklettern ■ Trekking ■ Hochtouren ■ Incentives ■ Outdoor-Events.